

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung . . . . .	7
2. Das Arbeitsgebiet . . . . .	11
2.1 Gesamtüberblick . . . . .	11
2.2 Die naturräumliche Ausstattung und Gliederung . . . . .	13
3. Die Grundzüge der Siedlungsentwicklung bis zum Hochmittelalter . . . . .	20
4. Die Wandlung der Siedlungs- und Agrarstruktur im Hoch- und Spätmittelalter durch die Entstehung der Städte und den spätmittelalterlichen Wüstungsprozeß . . . . .	24
4.1 Die Stadtgründungen . . . . .	24
4.2 Der spätmittelalterliche Wüstungsprozeß . . . . .	36
5. Die frühneuzeitliche Kulturlandschaft in ihrem Erscheinungsbild und ihren Wandlungen . . . . .	41
5.1 Der Siedlungsausbau als Ausdruck der Bevölkerungsentwicklung, der Territorialverfassung und der landesherrlichen Lenkung . . . . .	42
5.1.1 Die Bevölkerungsbewegung . . . . .	43
5.1.2 Die Ausbildung der Landesherrschaft und ihr Einfluß auf den Siedlungsausbau . . . . .	50
5.1.3 Der Siedlungsausbau bis zum Dreißigjährigen Krieg . . . . .	56
5.1.4 Die Auswirkungen des Dreißigjährigen Krieges . . . . .	65
5.1.5 Die Fortsetzung des Landesausbaus nach dem Dreißigjährigen Krieg . . . . .	66
5.2 Die Entwicklung des Besitz- und Sozialgefüges und die Auswirkungen auf die Siedlungen . . . . .	72
5.3 Bodennutzung und Viehhaltung als Funktionen naturräumlicher, sozialer und wirtschaftlicher Bedingungsfaktoren . . . . .	86
5.3.1 Die Bodennutzungsformen der nördlichen Waldecker Hochflächen und Ostwaldecker Randsenken . . . . .	88
5.3.2 Die Bodennutzungssysteme des nördlichen Ostsauerländer Gebirgsrandes . . . . .	98
5.3.3 Die Wechselwirtschaftssysteme des Waldecker Uplandes . . . . .	102
5.3.4 Die Viehhaltung . . . . .	105
5.3.5 Die Flurformen . . . . .	108
5.4 Bergbau und Gewerbe als Gestaltungskräfte . . . . .	113
5.5 Der Wald im Spannungsfeld von Landwirtschaft und Gewerbe . . . . .	122
5.6 Agrar- und waldwirtschaftliche Wandlungen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Voraussetzungen und Impulse der Agrarrevolution und der Entflechtung von Wald- und Landwirtschaft im 19. Jahrhundert . . . . .	132
5.7 Die Städte . . . . .	141
6. Zur Diskussion der Wüstungsursachen . . . . .	145
7. Die Bevölkerungsentwicklung im 19. und 20. Jahrhundert . . . . .	152

8.	Der Ausbau des Verkehrsnetzes und die Stellung Nordwaldecks im modernen Verkehrsgefüge . . . . .	155
9.	Die Wandlungen der Land- und Forstwirtschaft unter dem indirekten Einfluß der industriellen Revolution . . . . .	159
9.1	Die Intensivierung und Umstrukturierung der Landwirtschaft . . . . .	159
9.1 1	Die Beseitigung der rechtlichen Hindernisse und weitere Fortschritte der Agrarintensivierung . . . . .	159
9.1 2	Flurbereinigung und Marktorientierung als Intensivierungsfaktoren . . . . .	165
9.1 3	Die Auswirkungen der Aufhebung des Güterschlusses. Wirmighausen als Beispiel einer frühen Aussiedlung . . . . .	173
9.2	Die Intensivierung der Waldwirtschaft und die Ausdehnung der Waldflächen . . . . .	176
10.	Die Kulturlandschaft des 20. Jahrhunderts. Industrialisierung — Fremdenverkehr — verstärkte Integration der Landwirtschaft in die Gesamtwirtschaft . . . . .	185
10.1	Die Entwicklung der Industrie und ihr Einfluß auf die Erwerbsstruktur . . . . .	186
10.2	Die städtischen Siedlungen — Wandlung und Beharrung . . . . .	192
10.3	Der Fremdenverkehr als Gestaltungsfaktor . . . . .	198
10.4	Die Landwirtschaft im Kräftefeld von Industrie und Marktwirtschaft . . . . .	211
11.	Die Perioden der Kulturlandschaftsentwicklung seit dem Hochmittelalter . . . . .	229
12.	Das Kulturlandschaftsgefüge der Gegenwart . . . . .	236
	Tabellen . . . . .	242
	Literaturverzeichnis . . . . .	263
	English Summary . . . . .	269